

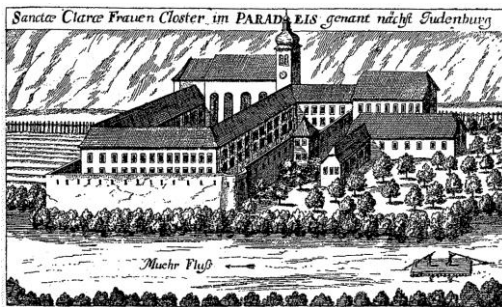


transparadiso

Paradise Enterprise – Stufe 2

Projektvorschläge für Judenburg

**Stefan Demming, Christine und Irene Hohenbüchler,
Folke Köbberling, transparadiso, Studierende der TU Wien**



Paradeiskloster. Stich aus G. M. Vischer: Topographia Ducatus Stiriae, 1681.



Eröffnung 15. Mai 2014, 18 Uhr

Atelier Kaserngasse, Judenburg, Kaserngasse 16

transparadiso arbeitet von 2012 bis 2014 an *Paradise Enterprise*, einem Projekt im verschwundenen Paradiesgarten des ehemaligen Klosters in Judenburg. Mit künstlerischen Tools und Strategien erarbeiten sie mit der Methode des *Direkten Urbanismus* längerfristige Perspektiven für Gemeinden. Im Atelier Kaserngasse werden die künstlerischen Vorschläge für eine künftige Nutzung des Geländes präsentiert.

transparadiso wurde 1999 gegründet von Paul Rajakovics (Architekt und Urbanist) und Barbara Holub (Künstlerin) als Plattform für eine erweiterte urbane Praxis.



KUNST
IM ÖFFENTLICHEN RAUM
STEIERMARK

Paradise Enterprise Stufe 2

Projekte für Kunst im öffentlichen Raum, Frühjahr/Sommer 2014 - Künstlerinnen und Künstler
Zirkusweg/Paradeisgasse, 8750 Judenburg

Stefan Demming (Berlin)

DIE KLEINSTE SHOW DER WELT 2 - ein Wanderzirkus

Eröffnung 16. Mai 2014, 15 Uhr, mit zwei Videoinstallationen

Bühnenshow in einem Zelt beim ehemaligen Paradiesgarten

17.-18. Mai und 23.-25. Mai 2014 um 17 Uhr und 19 Uhr

www.die-kleinste-show-der-welt-2.de

Folke Köbberling (Köbberling/Kaltwasser, Berlin)

Girls Club

Eröffnung 28. Juni 2014, 15 Uhr, permanente Installation im ehemaligen Paradiesgarten

www.koebberlingkaltwasser.de

Christine und Irene Hohenbüchler (Wien)

"... wir wollen BMX + pumtrack ..."

Eröffnung 27. Juli 2014, 15 Uhr, BMX-Bahn, beim ehemaligen Paradiesgarten

Zuvor: 25.-27. Juli 2014 *Weltausstellung of the missing things*

www.martinjanda.at/de/kuenstler/christine-irene-hohenbuechler/werke

paradise enterprise ist eine Initiative von transparadiso und entsteht in Kooperation mit der Gemeinde Judenburg sowie dem Institut für Kunst im öffentlichen Raum Steiermark (Graz).

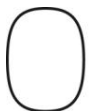
Das Projekt wird gefördert von departure (Wien).

Judenburg: Heinz Gradwohl (Stadtentwicklung), Heinz Mitteregger (Stadtmarketing), Sibylle Rarej (Kultur), Gernot Dobrouschek (Jugend und Sport), Désiree Steinwider/ regionales Jugendmanagement Obersteiermark

In Zusammenarbeit mit dem Bundesgymnasium Judenburg und JUZ Judenburg (Jugendzentrum).

Team transparadiso: Jan Watzak-Helmer, Matthias Jahn, Sabine Ott (Design des Equipments für die Expeditionen), Michael Schultes (rescue box)

Weitere Informationen: www.transparadiso.com; www.kioer.at; www.departure.at

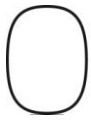


KUNST
IM ÖFFENTLICHEN RAUM
STEIERMARK



departure

Die Kreativagentur
der Stadt Wien



Lageplan

